

Betreff: Österreichischer Tierschutzverein: Zeig Haltung & Humor bei der 1. Wiener Pferdeschwanztour am 29. August!

OTS (Wien) 12.08.2025 – Fiaker raus aus dem belastenden Straßenverkehr und ab ins Grüne! Das fordert der Österreichische Tierschutzverein mit klarer Botschaft, Haltung und einer Portion Humor bei der 1. Wiener „Pferdeschwanztour“ am 29. August durch die Innenstadt. Also: Pferdeschwanz frisieren und gemeinsam ein Zeichen für die Fiaker-Pferde setzen!

Termin: Freitag, 29. August 2025, ab 13 Uhr, Stephansplatz

Runter mit der rosaroten Brille – für mehr Tierwohl im Tourismus!

Die 1. Wiener Pferdeschwanztour ist ein bunter, kreativer Protest mit klarer Botschaft. „Es geht uns um **zeitgemäße Lösungen, nicht um Verbote**. Wenn Pferderundfahrten, dann nur in geeigneten Grünzonen. Touristen können Wiens Innenstadt problemlos ohne Pferd erkunden.“, sagt Jakob Innauer, Kampagnenmanager des Österreichischen Tierschutzvereins.

Stadtführung trifft Kundgebung

Die Tour für Jung und Alt verläuft vom Stephansplatz bis zum Heldenplatz. Ein charmanter Tourguide verbindet Fakten, Forderungen und Lösungsvorschläge mit Wiener Schmä. Eine lebensgroße Pferdefigur, Musik, Hufeisenklappern und zahlreiche Pferdeschwanz-Frisuren machen die Versammlung zum Wiener Ereignis.

Der Pferdeschwanz – ein starkes Zeichen

Die Frisur ist Symbol für Solidarität mit den Fiaker-Pferden – ob geflochten, geknotet oder klassisch. Auch online kann man Haltung zeigen: Foto mit Pferdeschwanz-Frisur und **#pferdeschwanztour** posten, um sichtbar Teil der Bewegung zu werden.

Zu viel Stress für zwei PS

Die sensiblen Fluchttiere leiden unter Lärm, Abgasen, Hitze und Stress – inmitten des belastenden Straßenverkehrs. „Pferde gehören nicht in den hektischen Straßenverkehr. Sie sind empfindsame Lebewesen mit arttypischen Bedürfnissen, **keine Touristenattraktionen**. Es ist höchste Zeit für tierfreundlichere Lösungen.“, betont Dr. Vera Marashi, Verhaltensbiologin und wissenschaftliche Mitarbeiterin des Österreichischen Tierschutzvereins.

Der Österreichische Tierschutzverein fordert:

- Pferde raus aus dem belastenden Straßenverkehr
- Pferderundfahrten ausschließlich in geeigneten Grünzonen
- Geschützte Bereiche an allen Fiakerstandplätzen
- Hitzefrei ab 30 Grad – für alle Fiaker-Pferde

Unterstützen Sie unsere Forderungen jetzt mit Ihrer Stimme – jede Unterschrift bringt die Fiaker-Pferde einen Schritt näher an ein besseres Leben:

https://tierschutzverein.at/kampagnen_und_petitionen/das-leid-der-fiaker-pferde-stoppen/

Veränderung als Chance für mehr Tierwohl!

Die Forderungen sind umsetzbar. Einen Schritt in die richtige Richtung haben viele Städte bereits gewagt und der Tourismus wächst Jahr für Jahr.

- **Graz:** In der Landeshauptstadt wurden reguläre Fiakerfahrten schon in den 2000er Jahren eingestellt – dem Tourismus hat das nicht geschadet.
- **Rom:** In Italiens Hauptstadt dürfen traditionelle Pferdekutschen nur noch in geeigneten Grünzonen fahren.
- **Barcelona:** Kompletter Verbot für Pferdekutschen im Stadtgebiet. Und was ist mit dem Tourismus? Der läuft besser denn je.

- **Berlin:** Klares Hitzeschutzgesetz: Pferderundfahrten sind nur noch bei Temperaturen unter 30 °C erlaubt.
- **New York:** Auch in der Weltmetropole wurde reagiert: Kutschen dürfen nur mehr im Central Park fahren – raus aus dem Straßenverkehr und ab ins Grüne.

Mitmachen heißt doppelt gewinnen – für Tierwohl und die schönste Frisur!

Am Ende der Tour wird die schönste Pferdeschwanz-Frisur gekürt. Also Haare stylen und ein veganes Picknick im Wiener Prater gewinnen – tierfreundlich, entspannt und mitten im Grünen. Einzige Voraussetzungen: Vorab auf der Homepage anmelden und an der Tour teilnehmen.

Link zur Anmeldung: <https://tierschutzverein.at/events/pferdeschwanztour/>

Kostenloser Foto-Download:

Rückfragen & Kontakt:

Jakob Innauer

Kampagnenmanager

+43 664 22 04 990

innauer@tierschutzverein.at

<https://tierschutzverein.at/>